

Kinderpartizipation und Bildungsarbeit in unserer KiTa

Die ersten Lebensjahre gelten als die Zeit, in der Kinder am aufnahmefähigsten sind und am meisten lernen. In dieser Zeit werden Grundmuster für Lernmöglichkeiten und Lernkapazitäten ausgebildet.

Die Erfahrungen der ersten Jahre bestimmen stark darüber ob die angeborene Lernbereitschaft erhalten bleibt.

Ausbildung von Schlüsselkompetenzen in der partnerschaftlichen Kooperation, ohne bevormundende Anleitung ist das Ziel unserer pädagogischen Arbeit.

Um dieses Ziel zu erreichen, planen wir sorgfältig unsere pädagogischen Aktivitäten. Zweimal jährlich, im August und Januar, nehmen wir die halbjährliche Planung vor. Projekte, Themen und Angebote werden „kindorientiert strukturiert“, d.h. soweit möglich werden die Kinder bei der Planung mit einbezogen und Kinderwünsche berücksichtigt. Sei es durch

- Beobachtung
Viele Themen kommen durch eine Langzeitbeobachtung der Kinder zustande. Diese ergeben sich aus dem Spiel, den Interessen, den Fähigkeiten (Was tun die Kinder genau? Was/wie/womit spielen sie?) und den Erzählthemen der Kinder (Was erzählen die Kinder?).
- Kinderkonferenzen / Kindergesprächskreise
In einer Gesprächsrunde erfahren wir, was die Kinder interessiert, "was sie schon immer einmal wissen wollten". Die Vorschläge und Ideen der Kinder werden aufgeschrieben.

Ebenso beobachten wir immer wieder, dass die Kinder an den Vorgängen im Jahreskreislauf, z. B. erster Schnee, und den traditionellen Festen, wie Nikolaus, Weihnachten und Ostern interessiert sind. Daher können diese Ereignisse zu einem eigenen Projekt werden oder bei einem anderen Projekt mit eingebunden sein.

Die pädagogische Planung (Termine, Projekte, Feste), die in der Eingangshalle zur Information aushängt wird, wird von den Fachfrauen unter Berücksichtigung ihrer Schwerpunkte inhaltlich gefüllt. Die geplanten Bildungsinhalte werden den Eltern an den Elternabenden vorgestellt

Angebote zu jeweiligen Projekten werden von den Fachfrauen geplant, wobei wir Ideen, Vorschläge und Wünsche der Kinder ständig aufnehmen und berücksichtigen. Bei der Auswahl unserer Angebote achten wir darauf, den Kindern ganzheitliche (sozial, emotional, kognitiv, sprachlich, motorisch, kreativ) und lebensnahe Lern- und Sinneserfahrungen zu ermöglichen.

Planung und Dokumentation der Bildungsarbeit (hier beispielhaft für den Bereich: Kunst und Sprache entnehmen sie bitte der extra beigefügten Datei).